

Richtiges Verhalten in TAG-Lagen

Die Angst vor Terror-, Amok- oder Geisellagen (TAG-Lagen) manifestiert sich heutzutage immer häufiger in den Köpfen der Bevölkerung. Die Relevanz dieser Bedrohung zeigt sich weltweit durch verschiedenste Ereignisse immer stärker. Das österreichische Bundesministerium für Inneres fasste die wichtigsten Verhaltenstipps in derartigen Situationen als übersichtliche Orientierungshilfe zusammen.

Terroranschläge auf kritische Infrastrukturen oder sogenannte weiche Ziele (z.B. Menschenansammlungen, besondere Veranstaltungen wie Märkte, Silvester, bzw. touristische Ziele) können letztendlich weder ausgeschlossen noch mit Sicherheit verhindert werden. Terroristische Anschläge oder Amoksituationen hätten große Relevanz – sowohl durch den Betroffenheitsgrad vieler Menschen als auch aufgrund des Einflusses auf politische und wirtschaftliche Faktoren, betont Innenminister Kickl. Durch das Prinzip "Jede und jeder kann überall betroffen sein" sei das Thema weder zeitlich noch örtlich an ein Ereignis gebunden. "Die Menschen in unserem Land sollen daher mit Verhaltenstipps bei Amok und Terror vorbereitet sein. Sie sollen unter anderem darauf aufmerksam gemacht werden, dass sie in Gefahrensituationen auf Polizeikanälen gesicherte Informationen erhalten", meinte der Innenminister. "Die Unsicherheit der Bevölkerung soll mit diesen Verhaltenstipps verringert und das Gefühl der Machtlosigkeit ausgeschaltet werden."

Als Sicherheitsdienstleister können wir das nur unterstreichen. Im Rahmen eines Szenariotrainings mit einem unserer Kunden (SEVESO-Betrieb – kritische Infrastruktur), konnten wir am 5. und 6. November, in Abstimmung mit Polizeibeamten aus Prävention und Einsatz, dieses Thema üben. Zwei bewaffnete Darsteller näherten sich dem Empfang verdächtig und versuchten diesen zu überfallen, bzw. in den Betrieb zu gelangen.

Zauberwort "Antizipation"

"Die beste Vorbereitung auf unerwartete Ereignisse ist die geistige Beschäftigung mit der Tatsache, dass die Ereignisse überhaupt eintreten können", meint Kriminalpsychologe Thomas Müller. "Das Zauberwort dafür nennt sich Antizipation." Wer in der Lage sei, eine unerwartetes Ereignis oder auch eine unangenehme Situation gedanklich durchzuspielen und die Handlungsalternativen vorab durchzudenken, sei laut Müller in der Situation bereits bestens vorbereitet. "Das subjektive Sicherheitsgefühl jedes

- ▶ [Folder des Bundesministeriums für Inneres](#)
- ▶ [Video zum Folder](#)

Einzelnen ist ganz besonders eine Frage der individuellen Fragestellung: Wie gehe ich persönlich mit subjektiver Unsicherheit um? – und vor allem: Was macht mich unsicher?"

Die Empfangsmitarbeiter des SEVESO-Betriebes setzten über einen neu installierten Notfalltaster unbemerkt die Alarmierung in Gang. Die interne Alarmzentrale des Betriebes setzte sofort einen Notruf 133 ab, eine Polizeistreife war innerhalb weniger Minuten vor Ort. Die Mitarbeiter wandten dabei neu erstellte Checklisten für intentionale Lagen an. Videobeobachtung des Geschehens über die Alarmzentrale und Durchgabe der Lage an die Bezirksleitzentrale der Polizei haben sichergestellt, dass die BLS die alarmierten Einsatzkräfte der Polizei instruieren konnte und ein erstes Lagebild für weitere Alarmierungen hatte. Die Empfangs- und Versandmitarbeiter des Betriebes waren in das vom BM.I empfohlene Verhalten – Flüchten, Verstecken, Verteidigen, Notruf – unterwiesen und setzten rechtzeitig Maßnahmen. Das Krisenmanagement des Betriebes wurde rasch aktiviert und versorgte die eintreffende Polizei mit Informationen und Plänen, als Basis für die Intervention.

BC Consulting plante die gesamte Übung und leitete sie gemeinsam mit dem Betrieb und der Polizei. Als Sicherheitsdienstleister verknüpften wir Serviceangebote des BM.I mit praktischen Elementen, lieferten einen Beitrag zur Vernetzung und vermittelten dem Mitarbeitern des Betriebes Sicherheit im Umgang mit Notfällen und Krisensituationen. insbesondere in TAG-Lagen.

Weitere Artikel dieses Newsletters

- ▶ [BC Consulting lud zum Erfahrungsaustausch](#)
- ▶ [Voller Überblick im Krisenfall mit bcCRISIS](#)
- ▶ [Strategisches Risikolagenbild für Unternehmen](#)